



Universitätsbibliothek Paderborn

**Eyn kurtzer außzug/ auß dem Bebstlichen rechten der
Decret vnd Decretalen/ Jn den artickeln/ die vngeuerlich
Gottes wort vn[d] Eua[n]gelio gemeß sein/ oder zum
wenigsten nicht widerstreben**

Spengler, Lazarus

[Nürnberg], 1530

VD16 S 8234

Quest. iii.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33264

Tractatus de Penitentia.

Distinctio. i. Quest. iii.

Ambroſius

Petrus

Iohani Crisosto.

Lachrime

Augustinus

Magna pietas.

Das ein rewig vertreulich hertz/auf die eynig
götlich verheyssung / zu abſtigung menschli-
cher begangner ſündt/gnugſam ſey/on alle mündli-
che peycht/vnd menschliche gnugthüng.

Das der menschlich will / vnd das werck einer Quisquis.
ſünd oder lasters/gleychinessig geſtrafft werden.

Das nit allein die/die mit der handt tōdten/sun-
der auch die/ſo rath vnd that darzu geben/für todt
ſchleger ſollen gehalten werde/dieweyl in offenlich-
en übelthaten / der will vnd das gemüte für das
werck zürteylen ſey / vnd Got der ein erforscher der
nyeren vnd hergen iſt/einen yeden den er vordert/der
geſtalt vreylt/wie er in findet.

Das die mündlich orenpeycht mit darumb be-
ſchicht/gnad vnd vergebung der ſünden zherlangen
ſunder allein zu anzeigung vorgeender rew des her-
zens/ Dann in der peycht würdet die ſündt mit nach
gelaffen / dieweyl ſie ſchon als nachgelaffen anzeigt
würdet.

Dist. ii.

Iohannes.

Omnis qui non

Augustinus

Charitas est

Sicut Seta,

Das das ein rechter Christenlichen glaub ſey/der
durch die ließ lebendig vñ thettig iſt/vnd das durch
denselben glauben/allein vergebung der ſünden ver-
heyffen werd / vnd das auch glaub vñ ließ nit on ein
ander ſein mögen/zu gleicher weyſe auch/wie durch

G ii